

Epiphaniastern leuchtet im Westen

Die Kirchengemeinden Hüsten, Wickede und Neheim luden zu Empfängen am Dreikönigstag ein.

Mit einem festlichen Gottesdienst in der Kreuzkirche und einem anschließenden Empfang startete der Ev. Kirchengemeinde Hüsten in das Jahr 2013.



In der Unterkirche blickten die Hüstener Protestanten zurück auf das Jahr 2012
Bild: Gerhard Webers

Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende und viele Gemeindeglieder stießen nach dem Gottesdienst auf ein glückliches neues Jahr an. Pfarrerin Ulrike Rüter dankte allen für ihre Mitarbeit und blickte anhand von Fotos und Geschichten auf die Innenrenovierung der Kreuzkirche und die Presbyterwahl zurück. Sie erinnerte an das 25-jährige Ortsjubiläum von Pfarrer Reinhard Weiß und den 60. Geburtstag des Posauenchors und an die feinen Kirche und deren Kirchmeister Thomas

Oppermann gab anschließend einen Ausblick auf das begonnene Jahr.

GW

Neue Küche in Wickede

Im Wickeder Gemeindehaus zeigte Presbyterin Eva Berneis eine Bilderpräsentation, die die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres dokumentierte. Anschließend erläuterte Pfarrer Dr. Klein, was alles für das kommende Jahr geplant ist: Unter anderem wird im Februar eine neue Küche im Martin-Luther-Haus eingebaut und im Frühjahr soll ein Förderverein gegründet werden.

EB

Rückblick und Geburtstagsfest in Neheim

In der Neheimer Christuskirche moderierte Pfarrerin Elisabeth Pakull im Abendmahlsgottesdienst ein Gespräch über das Monumentalgemälde „Sie alle folgen dem Stern“ von Peter Janssen (1902). Der Vorsitzende des Presbyteriums, Werner Geue, bedankte sich bei 80 Haupt- und Ehrenamtlichen allen für die Mitarbeit im vergangenen Jahr. Ein besonderes Dankeschön überbrachte Pfarrer Dr. Udo Arnoldi der ehemaligen Presbyterin Urte Beck-Griwenka, die aus Anlass ihres 80. Geburtstages die Speisen und Getränke für das gemütliche Essen im Gemeindehaus spendiert hatte.

EP

Bild: Kurt F.Domnik/Pixelio